



Praktikumsbericht lvh.apa

Praktikantin: Ines Lintner

Praktikumszeitraum: 01.07.2018 - 31.08.2018

Mein Praktikum absolvierte ich in der Rechtsabteilung des Verbandes, welche sich am Hauptsitz in Bozen befindet. Die Rechtsabteilung hat einen vielfältigen Tätigkeitsbereich und kümmert sich um die externen sowie auch internen rechtlichen Bearbeitungs- und Beratungsbedürfnisse. Vor allem wurde ich in die Beratung und Unterstützung der Mitglieder des Verbandes eingebunden. Letztere können diese Dienstleistung des Verbandes – bei Fragen oder Unterstützung in jeglichen rechtlichen Angelegenheiten - jederzeit nutzen. Somit wurde ich im Praktikum mit den unterschiedlichsten Thematiken und Aufgaben konfrontiert und jeder Tag war sehr abwechslungsreich, was mir auf jeden Fall einen vielfältigen Einblick in die Arbeit der Rechtsabteilung des LVH gestattet hat.

Im Bereich der Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe gibt es diverse rechtliche Schwerpunkte mit welchen auch ich als Praktikantin überwiegend in Kontakt kam. Gleich am Beginn des Praktikums wurde ich von den Mitarbeitern der Rechtsabteilung direkt in diese Schwerpunktbereiche durch einige intensive Theorieeinheiten eingeführt. Ich bekam auch einige Unterlagen, um selbst weiter recherchieren beziehungsweise nachschauen zu können.

Einer der zentralen Schwerpunkte war der Datenschutz, vor allem, weil dieses Thema zum Zeitpunkt meines Praktikums hochaktuell war. Aufgrund des Geltungsbeginns der DSGVO am 28. Mai 2018 mussten sich alle Betriebe, entsprechend ihrer konkreten Bedürfnisse, an diese anpassen. Auch ich als Praktikantin wurde gleich in die Beratungstätigkeiten miteinbezogen und lernte somit nicht nur die juristische Seite der Verordnung kennen, sondern übte mich auch im Umgang mit den Mitgliedern.

Des Weiteren waren noch das Thema Arbeitssicherheit sowie Umweltrechtsberatung essenzielle Themenbereiche. Auch für diese weitgreifenden Thematiken nahmen sich meine Mitarbeiter viel Zeit, um mir diese nahezubringen. Ich bekam also auch dazu eine intensive Einführung und konnte später die Mitglieder zu verschiedenen diesbezüglichen Fragen beraten. Neben der Beratungstätigkeit kamen natürlich auch viele weitere juristische und verwaltungstechnische Aufgaben hinzu.

Meine persönlichen Erwartungen an das Praktikum beim LVH richteten sich vor allem auf einen tieferen Einblick in die Arbeitsweise einer Rechtsabteilung im Allgemeinen. Auch die Funktions- und Arbeitsweise eines Interessenverbandes waren mir bis zum Zeitpunkt des Praktikums unbekannt. Bereits im Bewerbungsgespräch erklärte mir mein Tutor, mit welchen Themen sich die Rechtsabteilung vor allem beschäftigt und somit erhoffte ich auch diesbezüglich mehr zu erfahren.

Das Praktikum war aus meiner Sicht sehr gewinnbringend und ich konnte einen weiteren Schritt praktischer Anwendung des an der Universität erlangten theoretischen Wissens setzen. Meine persönlichen Erwartungen wurden vollständig erfüllt, da ich an den meisten Tätigkeiten direkt mitwirken konnte und dadurch viel dazugelernt habe. Somit habe ich schließlich einen umfassenden Einblick in diese Arbeit bekommen und überdies auch den Verband selbst kennengelernt.